

Pressemeldung

04.02.2025

Alfred-Döblin-Stipendien 2025

Acht Berliner Autor*innen erhalten in diesem Jahr das Alfred-Döblin-Stipendium 2025:

Ines Berwing, Fabienne Dür, Karl Wolfgang Flender, Friedrich Klingenhage, Nora Deetje Leggemann, Anna Melikova, Najem Wali, Julia Willmann

Das Alfred-Döblin-Stipendium ist ein Aufenthaltsstipendium im von Günter Grass dem Land Berlin gestifteten Haus in Wewelsfleth (Schleswig-Holstein). Die Stipendien stellt die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt der Stiftung Alfred-Döblin-Preis zur Verfügung. Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel. Gefördert werden Schriftsteller*innen aus Berlin, die sich bereits durch Veröffentlichungen ausgewiesen haben oder die in Arbeitsproben eine literarische Befähigung erkennen lassen.

Aufgrund laufender Sanierungsarbeiten im Alfred-Döblin-Haus wurde das Stipendium in diesem Jahr als Arbeitsstipendium ausgeschrieben. Die Stipendiat*innen werden mit jeweils 6.000 € unterstützt.

Der Jury, die über 223 Anträge zu beraten hatte, gehörten Klaus Engert (PEN-Zentrum Deutschland), Nathalie Mälzer (Sekretär der Sektion Literatur, Akademie der Künste) und Frauke Meyer-Gosau (Kritikerin und Autorin) an.

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de